

OSTTIROLER OBERKÄRNTNER SPARKASSEN KEGELMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2016/17

Hoher Sieg für KK Wohnideen Hueter

KK Wohnideen Hueter – KK Europlast Dellach

9 : 3

Im „Kellerduell“, der Tabellenletzte gegen den Vorletzten, übernahm zuerst KK Europlast über die Holz die Führung, die Satzpunkte wurden geteilt. Das zweite Spiel ging dann mit dem Punktemaximum an Wohnideen Hueter zum Halbzeitstand von 3:1 bei einem knappen Kegelplus von 5 Holz. Heimo Hassler (264) machte speziell im ersten Satz weiter viel Boden gut, doch entschieden war dieses Match trotzdem noch nicht. Im Schlussduell konnten die Gäste zuerst noch anschreiben und das Team Europlast hoffte auf einen guten Schlussspurt ihres Keglers. Einen sehr guten letzten Satz gab es zwar, doch der gelang Rudi Hueter (253). KK Wohnideen Hue-ter siegte schließlich doch noch recht sicher mit 9:3 und durfte die rote Laterne somit an KK Europlast weiter reichen.

Kegelstadel Leisach – KK Gasthof Trunk / Wohnen m. Hassler

8,5 : 3,5

So ziemlich gleich auf legten die beiden Teams, die um die vorderen Tabellenplätze spielen, los. Im zweiten Duell, das ebenfalls sehr knapp verlief, konnte das Heimteam aber voll anschreiben und den minimalen Gesamtholzrückstand in einen ebenso kleinen Vorsprung (+11) wandeln. Das die Mannschaften auch in der Tabelle ziemlich knapp beieinander liegen, konnte man auch in den folgen-den Matches nicht übersehen. Marco Micheler (266) musste einen Satzpunkt zwar an Walter Hassler (258) abgeben, baute den Kegelvorteil aber auf +19 aus. Und dies sollte für das Schlussmatch entscheidend werden, denn Erhard Ritscher (267) gewann für Trunk zwar 1,5 Punkte, holte auch einiges vom Kegelrückstand auf, doch es reichte am Ende nicht und so siegte der Kegelstadel Leisach mit guter Schrift und schob sich wieder auf den zweiten Tabellenplatz vor.

FC DolomitenBank Borussia Lienz – KK Frisör Manuela

5 : 7

Mit der Spielbestschrift von 266 Holz setzte sich Sepp Müller für das Heimteam perfekt in Szene, gewann beide Sätze und holte für seine Mannen einen 12 Kegel Vorsprung heraus. Die Frisöre konterten aber schon im Duell Zwei, glichen das Satzverhältnis wieder aus und drehten den Rückstand in einen Vorsprung um. Patrick Werth, dem Joker von DolomitenBank, lief es gut. Er holte für sein Team das Punktemaximum und verkürzte den Rückstand auf 10 Kegel. Das die Borussen gegen den Vizemeister der letzten Saison führten, überraschte nicht nur die Frisöre. Die Schlusskegler waren an der Reihe und die Heimischen bauten nach dem ersten Satz zur 5:2 Führung weiter aus und eine kleine Sensation hing in der Luft. Arno Rapatz (261) lief es beim zweiten Abräumen aber sehr gut, wehrte die drohende Niederlage gekonnt ab und brachte seine Mannschaft zurück auf die Siegerstraße.

KK Stadtkeller Lienz – KR Wildauers Haidenhof

2 : 10

Lange Zeit spielten die Teams auf Augenhöhe und nur über die Holz konnten sich die zu favorisierenden Gäste etwas absetzen. Bei einem 2:2 Halbzeitstand und einer 11 Holz Führung von Haidenhof ging es in die dritte Runde. Erich Rainer (264) lief es gut, er gewann beide Sätze recht sicher und holte jetzt für das Gästeteam ein ordentliches Kegelpolster heraus. Für KK Stadtkeller wurde es jetzt äußerst schwierig hier vielleicht doch noch das Match zu drehen. Wolfgang Behounek (258) versuchte zwar alles, spielte auch recht gut, zog aber gegen den sehr gut kegelnden Joker Harry Ortner (Rundenbestschrift von 275) klar den kürzeren. Vier Spiele, vier Siege, drei Tausenderschriften – bei KR Wildauers Haidenhof läuft es bis jetzt absolut nach Wunsch.

KK Cafe Central – Haunold Riesen Schuhe Lercher

10 : 2

Oberliga-Einsteiger Cafe Central hatte die Haunold Riesen Schuhe Lercher zu Gast. Die Haunold Riesen, noch immer nicht so recht in Schwung, konnten durch Andy Hofmann (267) über die Gesamtholz die Führung übernehmen. Fredi Vietz (270) von Cafe Central konterte im zweiten Duell geschickt, stellte die Sätze auf 2:2 und verkürzte den Rückstand seiner Mannschaft auf 13 Holz. Im dritten Spiel übernahmen die Gastgeber durch Eckhard Patschg (264) schließlich komplett das Ruder, punkteten voll und stellten die Sätze auf 4:2. Auch im Schlussmatch lief es den Südtiroler Gästen nicht nach Wunsch. Dies wussten die Heimischen für sich zu nutzen und siegten schließlich überraschend klar, bei relativ knappen Gesamtholzzahlen, mit 10:2.

Hotel Sunshine Berg I – Macher´s Landhotel St. Jakob

verschoben

Die gesammelten Ergebnisse:

KK Wohnideen Hueter – KK Europlast Dellach

9 : 3

993 : 947

Heimo Hassler 264 bzw. Stefan Kristler 247

Kegelstadel Leisach – KK Gasthof Trunk / Wohnen m. Hassler

8,5 : 3,5

1032 : 1021

Marco Micheler 266 bzw. Erhard Ritscher 267

FC DolomitenBank Borussia Lienz – KK Frisör Manuela

5 : 7

968 : 1006

Sepp Müller 266 bzw. Arno Rapatz 261

KK Stadtkeller Lienz – KR Wildauers Haidenhof

2 : 10

953 : 1017

Wolfgang Behounek 258 bzw. Harald Ortner 275

KK Cafe Central – Haunold Riesen Schuhe Lercher

10 : 2

1018 : 1006

Alfred Vietz 270 bzw. Andreas Hoffmann 267

Hotel Sunshine Berg I – Macher´s Landhotel St. Jakob

verschoben

Rundenbeste(r): Harald Ortner (KR Wildauers Haidenhof) mit 275 Holz

Tabellenstand Oberliga nach der 4. Runde:

1.	KR Wildauers Haidenhof	4	36,5 : 11,5	4058	8
2.	Kegelstadel Leisach	4	29,0 : 19,0	4118	6
3.	Hotel Sunshine Berg I	3	28,0 : 8,0	2980	6
4.	KK Frisör Manuela	3	26,0 : 10,0	3025	6
5.	KK Cafe Central	4	24,5 : 23,5	3951	4
6.	Macher´s Landhotel St. Jakob	3	22,0 : 14,0	3097	4
7.	KK Gasthof Trunk / Wohnen mit Hassler	3	20,5 : 28,0	3061	4
8.	FC DolomitenBank Borussia Lienz	4	20,0 : 28,0	3864	4
9.	KK Stadtkeller	4	16,0 : 32,0	3898	2
10.	KK Wohnideen Hueter	4	14,5 : 33,5	3847	2
11.	Haunold Riesen Schuhe Lercher	4	14,0 : 34,0	4008	0
12.	KK Europlast Dellach	4	13,0 : 35,0	3885	0